

Xemplar Energy Corp.: Xemplar informiert über Fortschritte des Bohrprogramms am Warmbad-Uranprojekt

19.12.2007 | [DGAP](#)

Vancouver, Kanada, 18. Dezember 2007 - Die Xemplar Energy Corp (TSX-Venture: XE; Frankfurt: E7R, Namibia: XEM) ('Xemplar' oder die 'Gesellschaft') freut sich, Neuigkeiten zu ihren Aktivitäten am zu hundert Prozent in ihrem Besitz befindlichen Uranprojekt bei Warmbad in Namibia bekannt geben zu können. Wie bereits angekündigt glaubt die Gesellschaft, dass sie ein neues Urangebiet in der Warmbad-Region entdeckt hat, durch die Identifizierung und Skizzierung von über 14 großen, mineralisierten Alaskitkörpern, die in einem Bereich von ca. 40 km mal 28 km ausstreichen.

Bohrfortschritt - Warmbad

Die Gesellschaft setzt derzeit drei Bohranlagen am Warmbad-Uranprojekt ein. Eine dieser Bohranlagen ist eine Diamantbohranlage, und die anderen beiden sind Counterflush-Bohranlagen. Diese Bohranlagen werden bis Mitte Januar durch die Lieferung von zwei weiteren Counterflush-Anlagen auf insgesamt fünf Anlagen aufgestockt. Die aktuelle Explorationsstrategie des Unternehmens umfasst 'Raster'-Bohrungen an allen Alaskitkörpern bis zu einer Tiefe von 200 m. Das schließt die Bohrung von 10 bis 15 vertikalen Bohrlöchern an jedem Körper ein. Die Gesellschaft führt dieses Bohrprogramm zur vorläufigen Beurteilung aller Alaskitkörper durch. Für alle Bohrlöcher werden Analysen und Spektrallogalogs erstellt. Alle Proben werden zur Analyse nach Johannesburg geschickt.

Bisher wurden zehn Counterflush-Bohrlöcher und drei Diamantbohrlöcher gebohrt. Alle Bohr-löcher stießen auf Alaskit und supergene Uranmineralisierung. Bei dieser Mineralisierung handelt es sich um Uranotil. Bisher waren die Bohrungen auf zwei Alaskitkörper beschränkt, Big Yellow und Gaobis. Das sind ausstreichende, uranföhrnde, grobkörnige, weiße, schritt-granitische Alaskitkörper. Proben aller Bohrlöcher wurden an Set Point Labs in Johannesburg geschickt, und die Ergebnisse werden in Kürze erwartet. Set Point Laboratories ist ein ISO 17025-zertifiziertes Labor. Für jedes Bohrloch wurde ein Spektrallog erstellt, und die mineralisierten Zonen wurden identifiziert. Die Mount Sopris-Spektrallog-Systeme wurden an der Pelindaba-Kalibrierungseinrichtung nahe Pretoria, in Südafrika, kalibriert. Diese Einrichtung besitzt zwei Bohrlochteststandorte mit bekannten Uran- und Thoriumgehalten. Dank der Kalibrierung am Pelindaba-Standort wird die Gesellschaft Äquivalentgehalte an Uran und Thorium für ihre Explorationsbohrlöcher angeben können. Äquivalente Urangehalte wurden für die bisher gebohrten Bohrlöcher berechnet; diese werden jedoch erst veröffentlicht, nachdem sie mit dem ersten Satz Analyseergebnisse verglichen wurden.

Der Alaskitkörper Big Yellow hat eine Streichlänge von über 3 km und eine Ausbissbreite von mehr als 300 m. Der Alaskitkörper Gaobis hat eine Länge von ca. 4 km und eine Ausbissbreite von über 800 m.

Die Bohrungen bei Warmbad liegen in der Verantwortung des Projektgeologen Ralf Wartha. Die bisherigen Bohrergebnisse werden in der nachfolgenden Tabelle dargestellt.

Tabelle 1 - Bohrergebnisse von Warmbad (Falls die Tabelle nicht richtig angezeigt wird, bitten wir Sie auf www.xemplar.ca zu gehen.)

Bohrloch Bohranlagentyp

Tiefe (m) Ziel Gamma-log Proben-status Alaskitabschnitte (m)
DBY-2 Diamant 196 Big Yellow Ja Im Labor 0-36, 38-51, 72-83, 110-124, 128-142, 145-148
RCBY-3 Counter-flush 89 Big Yellow Ja Im Labor 0-81, Bohrloch wird 2008 in die Tiefe fortgeführt.
RCBY-4 Counter-flush 201 Big Yellow Ja Im Labor 0-80, 98-110, 125-155, 170-175, 190-198
RCBY-5 Counter-flush 201 Big Yellow Ja Im Labor 0-81, 94-107, 117-124, 130-150, 164-167, 183-187
RCBY-6 Counter-flush 84 Big Yellow Ja Im Labor 0-15, 42-84, aufgrund Regenüberschuss beendet
RCBY-7 Counter-flush 193 Big Yellow Ja Im Labor 0-55, 73-86, 97-104, 124-133, 141-188
RCBY-8 Counter-flush 201 Big Yellow Ja Im Labor 0-108, 130-144, 170-190
RCBY-9 Counter-flush 201 Big Yellow Nein Im Labor 0-111, 117-156
RCBY-10 Counter-flush Nicht abge-schlossen Big Yellow Nein Noch am Bohrstandort 0-57, Bohrloch wird Januar 2008 fortgeführt.
DGAO-1 Diamant 147 Gaobis Ja Im Labor 0-25, 31-36, 57-59, 87-99
DGAO-2 Diamant 177 Gaobis Ja Im Labor 0-58, 140-145, 150-167, 171-176
RCGAO-1 Counter-flush 89 Gaobis Ja Im Labor 0-11, 21-49, 78-88, Bohrloch wird 2008 in die Tiefe fortgeführt.
RCGAO-2 Counter-flush 89 Gaobis Ja Im Labor 0-49, 67-75, Bohrloch wird 2008 in die Tiefe fortgeführt.

Hinweis: Bisher wurde in allen Bohrlöchern nur Alaskit und Biotitgneis gefunden.

Arbeiten im Feld

Die Bestätigung am Boden und die Probenahme im Feld an den durch luftgestützte radio-metrische Untersuchungen ermittelten Zielen wird 2008 fortgesetzt. Die Gesellschaft führt zur Zeit Erdarbeiten am Aluriesfontein-Alaskit durch. Über die Entdeckung dieses Körpers wurde bereits in der Pressemitteilung der Gesellschaft vom 16. Juli 2007 in Stockwatch berichtet. Dieser Körper wurde auf der Farm Aluriesfontein 308 entdeckt, und es scheint sich um einen uranangereicherten, alaskitischen Batholith zu handeln. Anfänglich wurde davon ausgegangen, dass dieser Körper eine Oberfläche von ca. vier Quadratkilometer hat; kürzlich durchgeführte Kartierungen in diesem Bereich haben die Ausdehnung der mineralisierten Oberfläche dieses Körpers auf ca. 16 Quadratkilometer ansteigen lassen. Die Gesteinsart am Aluriesfontein ist identisch mit dem im Südteil des Lizenzgebiets gefundenen Alaskit. Zur Zeit ist die Tiefenausdehnung des Aluriesfontein-Körpers noch offen.

Finanzlage

Xemplar verfügt über Barmittel von über 9 Millionen Dollar, die in kurzfristigen Einlagen investiert sind. Daher ist die Gesellschaft gut aufgestellt, um ihre Explorationsprojekte in Namibia voranzutreiben.

Ausgabe von Aktienoptionen

Xemplar hat an einige Direktoren und Berater Optionen für Mitarbeiteraktien ausgegeben, zum Kauf von 4.000.000 Stammaktien aus dem Grundkapital der Gesellschaft. Diese Optionen können über einen Zeitraum von fünf Jahren zu einem Preis von 6,50 Dollar pro Aktie eingelöst werden.

Für die Überprüfung des technischen Inhalts dieser Pressemeldung (englische Version) ist Mike Magrum, P.Eng. qualifiziert nach Standard NI 43-101, zuständig.

Im Namen des Vorstands, Xemplar Energy Corp.

W.G. McDowall
Präsident und CEO

Für weitere Informationen:

www.xemplar.ca

Kontakt Deutschland:

Value Relations GmbH
Tel.: +49 69 959246-11
n.arnautovic@vrir.de

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/4181--Xemplar-Energy-Corp.--Xemplar-informiert-ueber-Fortschritte-des-Bohrprogramms-am-Warmbad-Uranprojekt.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).